Varia = Divers = Diverso

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile

Band (Jahr): 36 (1989)

Heft 7-8

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Kalifornien

Warten auf das grosse Beben: Überleben im Keller

Kalifornien, der Sonnenstaat im Westen der USA, wartet gebannt auf das nächste Erdbeben. 1906 bereits wurde San Francisco durch ein Beben völlig zerstört, und jetzt ist, wie Geophysiker warnen, die nächste Naturkatastrophe fällig. Das Risiko eines grösseren Erdbebens in den Agglomerationen von San Francisco (6 Mio. Einwohner) oder Los Angeles (12 Mio. Einwohner) wird für die nächsten dreissig Jahre auf 60 % geschätzt. Tausende von Toten sowie Schäden in der Höhe von bis zu 60 Mrd. Dollar wären die Folgen. Zwar sorgen Bauvorschriften für erdbebensichere Konstruktionen, doch niemand weiss, wie sie sich im Ernstfall bewähren würden. Inzwischen stellen die Wissenschafter Risikostudien auf (demnach sollen die Überlebenschancen bei einem Aufenthalt in Kellerräumen und Tiefgaragen am besten sein) oder lesen Vermisstmeldungen. Tiere spüren die Gefahr nämlich tagelang voraus und versuchen zu fliehen. Eine sprunghafte Zunahme der Zeitungsanzeigen in der Rubrik «Entlaufen» müsste deshalb auch die Menschen alarmieren.

Franz Auf der Maur

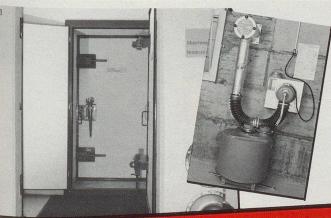
Kriegsmobilmachung 1939 – eine Analyse

red. Zu diesem Thema veranstaltet die Abteilung für Militärwissenschaften der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich eine öffentliche, wissenschaftliche Tagung. Absicht der Veranstalter ist nicht etwa eine militärisch-patriotische Feier, sondern eine wissenschaftlich-kritische Analyse.

Die fünf Referenten bieten Gewähr für eine sachliche Behandlung der Ereignisse vom Herbst 1939. Zielsetzung ist, Klarheit in dieses Kapitel unserer jüngsten Geschichte zu bringen und die nötigen Schlussfolgerungen zu ziehen. Die Tagung steht unter dem Patronat der Schulleitung der ETHZ. Nähere Auskünfte über das Programm erteilt das Sekretariat der Abteilung für Militärwissenschaften, ETH-Zentrum, 8092 Zürich.

ETH Zürich, Rämistrasse 101, Auditorium Maximum

Samstag, 2. September 1989		
0915-0920	Begrüssung	Prof. Dr. Carl A. Zehnder Vizepräsident ETH Zürich
0920-0930	Einführung	Prof. Dr. Kurt R. Spillmann
0930-1000	Der Weg in den Krieg	Prof. Dr. Walther Hofer
1000-1030	Militärische und militärpolitische Aspekte der Mobilmachung	KKdt zD Dr. Hans Senn
1030-1100	Kaffeepause	La compact little control of
1100-1130	Wirtschaftliche und politische Aspekte der Mobilmachung	Prof. Dr. Georg Kreis
1130-1200	Militärische Bedrohung 1939/40	Prof. Dr. Walter Schaufelberger
1200-1215	Schlusswort	Prof. Dr. Kurt R. Spillmann
Eintritt frei		



<u>Die Luft ist</u> rein . . .

Mit dem Schutzraum-Geräteprogramm von ANDAIR ist die Belüftung von Schutzräumen jeder Grösse sichergestellt.

* Explosions-Schutzventile * AC-Filter * Belüftungsaggregate * Dieselkühlgeräte * Schutzraumabschlüsse * Sanitär-Zubehör

ANDAIR AG, 8450 Andelfingen, Tel. 052 4118 36 ANDAIR AG, 1260 Nyon, Tel. 022 6146 76 andair ag